

Presseinformation

26. April 2004

Nationalpark Donau-Auen plant Info-Zentrum in Orth

Als erste Anlaufstelle für Besucher

Die Nationalpark Donau-Auen GmbH, an der das Land Niederösterreich und der Bund zu je 50 Prozent beteiligt sind, plant nun in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Orth an der Donau (Bezirk Gänserndorf) ein Info- und Veranstaltungszentrum im zentral gelegenen Schloss Orth zu errichten. Neben Eigenmitteln in der Höhe von 511.000 Euro wurden kürzlich von der NÖ Landesregierung auch Mittel aus der Regionalförderung in der Höhe von 843.000 Euro beschlossen. Dazu kommen noch EU-Kofinanzierungsmittel (EFRE-INTERREG III A) von 1.354.000 Euro.

Mit diesem Zentrum soll ein grenzüberschreitendes regionales Leitprojekt entstehen. Rund um das Nationalpark-Zentrum Schloss Orth als erste Anlaufstelle für Besucher und in dem im gleichen Gebäude, aber getrennt agierenden Veranstaltungszentrum der Marktgemeinde Orth an der Donau sollen in den Nationalpark-Gemeinden Eckartsau, Stopfenreuth und Hainburg weitere Einrichtungen für Besucher entstehen und thematisch vernetzt werden. Durch das Zentrum entstehen mindestens fünf neue Arbeitsplätze. Die Erwartungen liegen bei rund 30.000 bis 35.000 Besuchern pro Jahr. Die Kosten des laufenden Betriebs werden durch Eintrittsgelder, Shop-Erlöse und aus dem ordentlichen Budget der Nationalpark Donau-Auen GmbH abgedeckt. Das Info-Zentrum soll im Frühjahr 2005 eröffnet werden.

Weitere Auskünfte: Mag. Erika Hofer, Telefon 02212/3450-16, e-mail e.hofer@donauauen.at.